

Blühender Naturpark ist das Motto im 40. Jahr

BILANZ Mit mehr als 820 Veranstaltungen haben die Naturparkführer in den vergangenen zwölf Monaten rund 26 500 Teilnehmer erreicht. In der Mitgliederversammlung hielt der Verein Rückschau und stellte die Pläne für 2019 vor.

Im kommenden Jahr „feiert“ der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald Jubiläum: Er wird 40 Jahre alt. Er wird sich mit dem Jahresthema

„Blühender Naturpark“ präsentieren. Zwischen Bundesgartenschau in Heilbronn und Remstalgartenschau wird der Naturpark sein eigenes Programm platzieren. Die Naturparkführer sind in das Jubiläumsprogramm fest eingebunden.

Vom Angebot der Naturparkführer ließen sich in den vergangenen Monaten Menschen im Umkreis von rund 60 Kilometern anspre-

chen. An jedem Sonn- und Feiertag gab es geführte Wanderungen. Die Naturparkführer organisierten Aktionen oder waren daran beteiligt, etwa an „Ebnisee für alle“ und am Naturerlebniscamp in Wüstenrot. Auch Veranstaltungen wie „Gaildorf chillt“, das Friedenskulturfest in Auenwald und Weissach im Tal und die Mühlenweihnacht an der Glattenzainbachmühle kamen gut an.

Die Naturparkschule feierte jetzt ihr zehnjähriges Bestehen. Die 30 Veranstaltungen waren ausgesprochen gut nachgefragt.

Auf Messen und mit Infoständen warben die Naturparkführer für den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Außerdem haben sich einige von ihnen fortgebildet und können jetzt auch als Streuobstpädagogen oder Gewässerführer Veranstaltun-

gen anbieten und für die Natur sensibilisieren. Mit Sponsorengeld konnte ein „Erfahrungswiesenweg“ angelegt werden. Er befindet sich am ehemaligen Hopfengarten in Abtsgmünd, ist heute eine Streuobstwiese und Sitz des Naturkindergartens Heftemännle. *red*

@ Das Programm

www.die-naturparkfuehrer.de